

Eine Lobby für die Hauptschüler

Hauptschul-Power-Projekt zeigt erfolgreiche Visionen auf

REGION – „Hauptschüler sind viel besser als ihr Ruf“, sagt der Erlanger Unternehmer Erich Schuster, Gründer der defacto-Stiftung und Initiator des „Hauptschul-Power-Projekts“.



„Ihnen fehlt es aber an einer Lobby und oft auch an Visionen und Zielen, ohne die sich kein konkreter Berufswunsch herausbilden kann und ohne die die Suche nach einem Ausbildungsplatz oft scheitert“, so Schuster weiter. Seit 2007 läuft das Projekt „Hauptschul-Power“ bereits in der Metropolregion Nürnberg. Mit der Initiative werden Schülern der achten Jahrgangsstufe klare Ausbildungsperspektiven gegeben.

Ziel ist es, den Teilnehmern durch Persönlichkeitstraining sowie praxisorientierte Einblicke in verschiedene Berufsfelder wieder Lust auf Zukunft zu machen. Darüber hinaus wird angestrebt, möglichst vielen der erfolgreichen Projektabsolventen einen Ausbildungsplatz in einem der Partnerunternehmen der defacto-Stiftung zu vermitteln. Über acht Monate absolvieren die Jugendlichen, unter Anleitung erfahrener Pädagogen und Trainer, insgesamt acht Wochenend-Workshops. Im Mittelpunkt eines jeden Workshops steht dabei ein bestimmtes Berufsfeld – z. B. aus dem Gastronomie- und Hotelgewerbe, aus dem Bereich holzbearbeitender Berufe, dem Groß- und Einzelhandel, weiterer kaufmännischer Berufe, aber auch aus der Dienstleistungsbranche, kreativen, gestaltenden sowie sozialen Berufen.

Insgesamt rund 45 Schulen in der Metropolregion Nürnberg werden jährlich Anfang Juni durch die defacto-Stiftung angeschrieben. Für interessierte Schulen veranstaltet die Stiftung eine Informationsveranstaltung, um das Hauptschul-Power-Projekt vorzustellen. Die Vorauswahl geeigneter Schüler

Erich Schuster ist der Vater des Hauptschul-Power-Projektes. F: oh

zur Teilnahme am Projekt trifft die jeweilige 8-Klass-Lehrkraft. Darüber hinaus muss sich jeder Schüler mittels eines ausführlichen Bewerbungsbogens um die Teilnahme am Projekt bewerben.

Bis heute haben insgesamt 300 Schüler das Projekt erfolgreich durchlaufen. Eine Evaluation aus dem Projektjahr 2008/2009 bestätigt den großen Erfolg von „Hauptschul-Power“ in der Metropolregion Nürnberg: So erhielten 90 % der damals gestarteten Teilnehmer eine Lehrstelle oder besuchten eine weiterbildende Schule. Nochmals die 9. Klasse besuchten 5%, um bessere Chancen am Arbeitsmarkt und auf einen Ausbildungsplatz zu erhalten. Weitere 5% der damaligen Absolventen sind aus der Region verzoogen oder kehrten wieder in ihr Heimatland zurück.

Integration von Eltern und Lehrern ist wichtig. „Jeweils zu Projektmitte, also nach absolvierten vier Wochenend-Workshops, wird jeweils gemeinsam mit Eltern, Lehrern und den Verantwortli-

chen des Projekts Zwischenbilanz gezogen. Auf insgesamt drei Informationsveranstaltungen werden alle Beteiligten auf den aktuellen Stand gebracht. Eltern und Lehrer sind mit den bisherigen Ergebnissen des Projekts sehr zufrieden. Durch die Integration dieser wichtigen Bezugspersonen, sollen die Impulse des Projekts auch im schulischen und privaten Bereich einfließen und dort gestärkt werden.

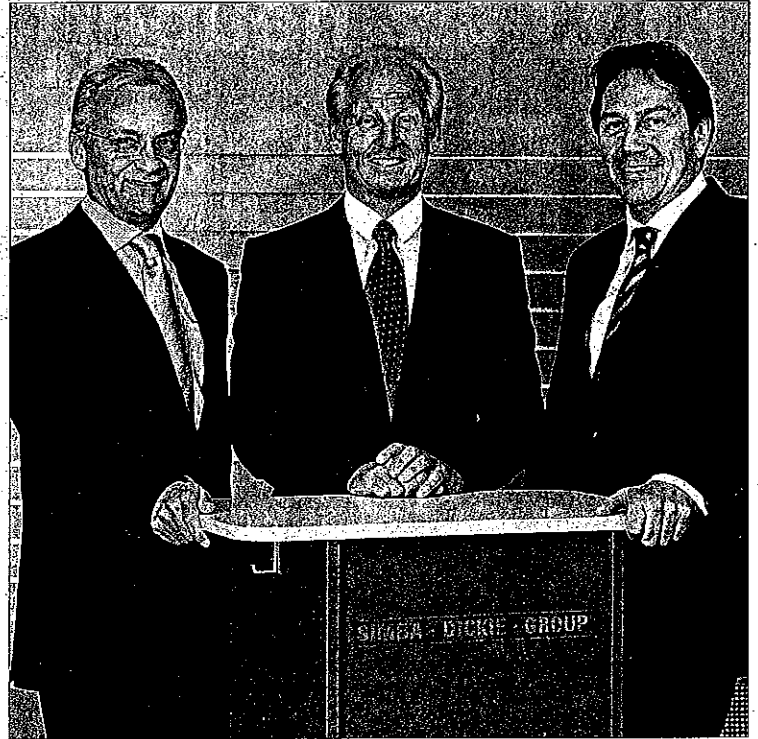
Zitate ehemaliger Teilnehmer:

„Wenn ich an ‚Hauptschul-Power‘ denke, muss ich immer an die erlebnispädagogischen Spiele denken“, erzählt Gölümser Jasarova, die 2007 am Pilot-Projekt teilgenommen hat und heute im 2. Lehrjahr als Kauffrau für Bürokommunikation bei der defacto.marketing GmbH beschäftigt ist. „Das Wort ‚Teamfähigkeit‘ hat für mich inzwischen auch eine ganz andere Bedeutung bekommen. Ich weiß nun, dass ich mich auch auf andere verlassen kann und muss.“

Tobias Nietfeld, ein anderer ehemaliger Teilnehmer von Hauptschul-Power, berichtet: „Ich bin sehr froh, dass ich mich für dieses Projekt bewerben habe. Dadurch konnte ich sehr viel an Selbstbewusstsein und Eigenverantwortung gewinnen. Ich kann jedem Hauptschüler, der noch einen kleinen ‚Schubser‘ in die richtige Richtung benötigt, nur empfehlen, bei diesem Projekt teilzunehmen. Auch wenn die Zeit oft nicht leicht war, ich bin froh, die acht Wochenenden gemeistert zu haben. Heute arbeite ich bei der defacto.marketing GmbH im 2. Ausbildungsjahr und habe meine Traum-Lehrstelle als Kaufmann für Büro-Kommunikation gefunden. Ohne Hauptschul-Power wäre ich sicher nicht so weit gekommen.“

Simba Dickie Group in Bestform

Gesamtumsatz wurde um 70 Millionen Euro gesteigert



Können hervorragende Zahlen präsentieren (v.l.) Geschäftsführer Manfred Duschl (CFO), der Firmeninhaber Michael Sieber (CEO) und Geschäftsführer Uwe Weller (COO). Foto: oh

REGION – Hochwertiges Spielzeug liegt im Trend: Die Simba Dickie Group konnte im vergangenen Jahr ihren konsolidierten Gesamtumsatz von 500 Millionen Euro in 2009 auf rund 570 Millionen Euro steigern. Dies ist ein Zuwachs von 14 Prozent.

positiven Beitrag zum Umsatzzuwachs beigetragen“, freut sich Geschäftsführer Manfred Duschl. „Die größten Umsatzzuwächse konnte die Smoby Gruppe mit 23 Prozent von 118 Millionen Euro in 2009 auf nunmehr 145 Millionen Euro sowie die ausländischen Tochtergesellschaften mit 22 Prozent von 171 auf 209 Millionen Euro verzeichnen.“

Umfeld wird nach dem aktuellen Stand der Dinge auch in diesem Jahr positiv bleiben. Vor diesem Hintergrund plant die Simba Dickie Group, 2011 den Gesamtumsatz um rund fünf Prozent zu steigern und die Umsatzgrenze von 600 Millionen Euro konsolidiertem Grundumsatz anzustreben. Dabei, so Geschäftsführer Manfred Duschl, solle der Umsatzzuwachs nicht durch weitere Zukäufe, sondern rein organisch erfolgen. Die Simba Dickie Group hat Ende 2010 weltweit rund 3.700 Mitarbeiter beschäftigt. In Deutschland waren es 630 und damit fast 100 mehr als im Jahr 2009.

„Dabei haben alle Einheiten der Simba Dickie Group einen

Das gesamtwirtschaftliche

Charivari 98.6

Radio an!



«Die Kapplers»
Wir wecken

SMOBY GRUPPE

Smoby Toys ist Frankreichs größter Spielwarenhersteller und seit 2008 Familienmitglied der Simba Dickie Group. Die Firma mit Hauptsitz im französischen Haut-Jura hat sich unter anderem einen Namen mit opulenten Outdoor-Spielwaren aus hochwertigem

Plastikmaterial gemacht. Schaukeln, Sandkästen große, teilweise doppelstöckige Spielhäuser gehören ebenso zur Angebotspalette wie komplette Mini-Küchen oder Werkbänke mit allem Zubehör, das der kleine Nachwuchshandwerker braucht.

Elektrogeräte-Aktion 33% Küchen Loesch KENWOOD Vorführung: 18. - 19. 02. NEUHEIT: die Küchenmaschine, die Kochen, dampfgaren, kneten, zerkleinern, raspeln, mixen, röhren und noch mehr kann! COOKING CHEF 1199,- KENWOOD weitere z.B. KM 310 299,- 199,- 33%		Handmixer-Aktion 25% BRAUN KRUPS KENWOOD z.B. BOSCH Handmixer: Set, 5-stufig, 450 Watt 99,99 59,95 weitere ab 36,99 29,95	
Kaffeemaschinen-Aktion 14% BRAUN KRUPS Rowenta Kaffeeautomat mit Isolerkanne 69,99 59,99 weitere z.B. KRUPS ab 44,99 34,95		Milchschäumer-Aktion 13% petra köstlicher Milchschaum in nur 3 Minuten! mit Milchschäumer 64,99 44,95	
Allerschneider-Aktion 27%		Toaster-Aktion 20% KitchenAid KRUPS Toaster mit Brätchenaufsatz 48,99 39,95 weitere z.B. UNOLD ab 24,99 19,99	
Schnellmixstab-Aktion 26%		(Empty space for additional offers)	

Metzgerei

Nießbeck

Täglich frisch...

Angebote gültig bis So, 19.2.2011

Hackfleisch, gemischt oder vom Schwein	100 g	0,39
Schweineschnitzel, saftig und mager	100 g	0,69
Rinder- und Sauerbraten, zart gereifte Stücke	100 g	0,89
Bratwurst, frisch, H-Qualitätsprämierung 2011	100 g	0,59
Putenaufschnitt, ideal für Ihre Frühjahrsdiät	100 g	0,89
Weißwurst, mit viel Kalbfleisch	100 g	0,59
Stadtwurst, Knacker und Currywurst, frisch vom Rauch	100 g	0,59
Schinkenrotwurst und Zungenwurst, schäblich hergestellt	100 g	0,69
Emmentaler, 45 % Fett i. Tr.	100 g	0,79